



# TIRSCHENREUTHER RATHAUSNACHRICHTEN

Informationsblatt  
der Stadt  
Tirschenreuth

Ausgabe 25  
Mai 2016

## Franz Stahl: „Mit dem größten Haushaltsvolumen der Stadt- geschichte weiter auf Erfolgskurs!“

Die Stadt Tirschenreuth befindet sich auch 2016 auf finanziellem Erfolgskurs. Dafür stellte der Stadtrat in seiner April-Sitzung die Weichen!

Dabei betonte Bürgermeister Franz Stahl, dass es 2016 wiederum keine Gebührenerhöhungen und keine Anhebungen der Steuer-Hebesätze gibt – und somit keine finanziellen Mehrbelastungen für die Bürgerinnen und Bürger. Vielmehr wird weiter verstärkt in die Qualitätsverbesserung der Stadt, die Zukunftssicherheit und die Steigerung der Lebensbedürfnisse der Menschen vor Ort investiert. Und das ohne Neuverschuldung seit vier Jahren unter dem Aspekt einer enormen Verringerung der Schuldenlast und einer Erhöhung der Rücklagen, also nach dem Grundsatz: „Nicht nur investieren, sondern auch konsolidieren“.

So wurde seit 2002 die gewaltige Summe von rund 87,3 Millionen Euro investiert. Also Investitionsmittel, die direkt oder indirekt in die örtliche Wirtschaft fließen. Im genannten Zeitraum wurde dies mit einer Netto-Neuverschuldung von lediglich rund 2,95 Millionen Euro getan, d. h., einem Fremdmittelseinsatz von nur 3,39 % 96,61 % oder rund 84,35 Millionen Euro konnten aus eigener Finanzkraft bzw. staatlichen Zuweisungen erwirtschaftet werden.

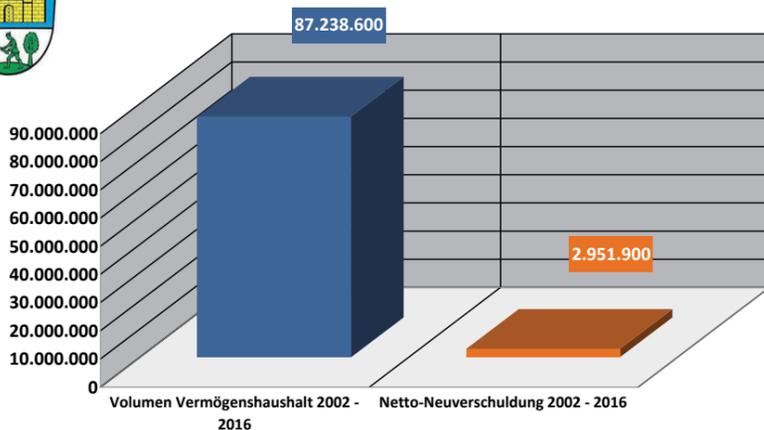
Auch für 2016 ist eine weitere beachtliche Schuldenreduzierung um 2.593.000 Euro auf dann 13.250.300 Euro vorgesehen. In den letzten vier Jahren reduzierte man die Schulden um 5.550.500 € oder 29,6 %! Dabei will Franz Stahl nicht verschweigen, dass die vom Freistaat Bayern gewährte Stabilisierungshilfe hier eine große Hilfe war. Mit diesen Mitteln unterstützt der Staat Kommunen, die nicht nur Investitionen tätigen, sondern insbesondere ihre Verschuldung nach unten fahren.

### Rekordhalter bei der Kreisumlage!

Ein Rekord, der nicht unbedingt Freude macht. In diesem Jahr beträgt die Kreisumlage für die Stadt Tirschenreuth über vier Millionen Euro. Das ist nochmals eine Steigerung um 3,5 % im Vergleich zu 2015. Somit zahlt jeder Einwohner, vom Säugling bis zum Greis, 453,62 € an den Landkreis. Damit umfasst der Anteil der Stadt am Haushalt des Landkreises fast 13 %. Dies muss aber auch richtig bewertet werden, denn als Kreisstadt ist Tirschenreuth nicht nur wirtschaftliches, sondern auch verwaltungstechnisches und strukturpolitisches Zentrum im Landkreis. Dafür muss der entsprechende „Obulus“ geleistet werden.



Volumen Vermögenshaushalt und Netto-Neuverschuldung der Stadt Tirschenreuth 2002 - 2016



Fremdfinanzierungsanteil 2002 - 2016: **3,39 %**

### Tirschenreuth ist Wissenschaftsstandort!

Als „bildungspolitischen Meilenstein“ bezeichnet Franz Stahl die Zusammenarbeit mit der Ostbayerischen Technischen Hochschule Regensburg. Bekanntlich wird im früheren Gebäude der Polizei in der Hochwartstraße künftig Möglichkeit geboten, den Masterabschluss im Bereich „Soziale Arbeit“ zu erlangen. Das Interesse ist so groß, dass sich die Studierenden einem Auswahlverfahren unterziehen müssen. Starten wird der Studiengang in den Räumen der Kolping-Berufshilfe. Denn

das Gebäude in der Hochwartstraße wird in den nächsten beiden Jahren saniert und mit der notwendigen Technik ausgestattet. Im Haushalt 2016 sind 400.000 € anfinanziert. Die geschätzten Umbaukosten von 4 Millionen Euro werden auf die Folgejahre 2017 mit 2,5 Millionen Euro und 2018 mit 1,5 Millionen Euro verteilt. An Zuwendungen aus verschiedenen Fördertöpfen werden rund 2,5 Millionen Euro erwartet.

Die Stadt ist auch für die feuerschutztechnische Sicherheit ihrer Bürgerschaft verantwortlich und investiert in ein neues Feuerwehrhaus. Dies, um den hohen technischen Standard auch künftig zu gewährleisten. Die Baukosten liegen bei 4 Millionen Euro und wurden in die Finanzplanung aufgenommen. Als neuer Standort wurde



Im ehemaligen Polizei-Gebäude in der Hochwartstraße wird der Studiengang „Soziale Arbeit“ der OTH Regensburg Einzug halten. Damit wurden die monatelangen Verhandlungen von Bürgermeister Franz Stahl mit den zuständigen Ministerien und der OTH von Erfolg gekrönt – ein bildungspolitischer Meilenstein für die Kreisstadt.

bereits ein städtisches Grundstück an der B 15, stadtauswärts in Richtung Norden festgelegt. Der Spatenstich wird im kommenden Jahr erfolgen und 2018 soll die Maßnahme abgeschlossen sein. Interessant in diesem Zusammenhang wird die künftige Nutzung des bisherigen, zentrumsnahen Areals am Lengenfelder Weg. Auch hier gibt es schon Überlegungen.

### Anziehungskraft auf Neubürger!

Tirschenreuth ist eine Stadt, betont Bürgermeister Stahl, die eine große Anziehungskraft auf Neubürger ausübt. Dies beweist u. a. die Tatsache, dass mehr Menschen nach Tirschenreuth kommen als die Stadt verlassen. Dabei spielt die Schaffung von Wohneigentum eine besonders wichtige Rolle. Zwar gibt es auf dem privaten Grundstücksmarkt immer noch bebaubare Flächen, doch ist das kommunale Bauregulativ die beste Möglichkeit, hier direkten Einfluss auszuüben. In Zusammenarbeit



Vor die Tore der Stadt an der B 15 in Richtung Norden wird das neue Feuerwehrhaus gebaut. Auch für eine spätere Aussiedlung des städtischen Bauhofes ist bereits eine ausreichende Fläche berücksichtigt worden.

mit der KEWOG wird beim Lindenweg eines der wohl schönsten Baugebiete in Nordostbayern ausgewiesen. Es stehen 30 Bauparzellen in der Verlängerung des Lindenweges zur Verfügung. Für die notwendige Bauleitplanung sind im Haushalt 20.000 € eingeplant.

Zum Erfolgsfaktor „Kinder- und Familienpolitik“, so Franz Stahl, gehört auch der Ausbau des Betreuungsangebotes für Kinder. Gerade durch die anhaltende Diskussion über die demografische Entwicklung der Region muss alles getan werden, damit sich Familien mit Kindern in Tirschenreuth wohlfühlen. Die Sanierung



**12 neue Bänke wurden kürzlich im Stadtgebiet aufgestellt, die im Winter von den Mitarbeitern des Bauhofs gefertigt wurden (1). Unser Bild entstand bei der Grünanlage am Lengelfelder Weg. Aus den Händen von Finanzminister Markus Söder (Mitte) erhielt Bürgermeister Franz Stahl den Förderbescheid der Staatsregierung zur Breitbandförderung. Rechts MdL Tobias Reiß (2).**

**Ein Highlight im Tourismusangebot der Stadt sind die vielen themenbezogenen Stadtführungen. Neu konzipiert wurden nun die historischen Führungen in Zusammenarbeit mit Schauspielern des Modernen Theaters (3). Auch in diesem Jahr gibt die Stadt viel Geld für die Pflege des ehem. Gartenschaugeländes aus. Dank gilt dem Förderverein Fischhofpark für sein großes Engagement.**

des städtischen Kindergartens ist mittlerweile abgeschlossen, doch werden weiter Gelder eingeplant. In diesem Jahr 32.000 € für zusätzliche Ergänzungen für ein Gartengerätehaus, einer Außenrutsche und Jalousien sowie 6.500 € für Möbelausstattungen. Der Rathauschef betont auch die finanzielle Beteiligung, d. h., die Defizitübernahme aus dem laufenden Betrieb, an den Tageseinrichtungen der Kirchen und des Kinderhortes. Diese Einrichtungen werden in diesem Jahr mit 540.000 € unterstützt.

Weiterhin werden im Bereich der Grund- und Mittelschule notwendige Ergänzungen finanziert, um den Schülerinnen und Schülern eine bestmögliche Ausbildung zu garantieren. Die Mittelschule, die seit 2014 Referenzschule für Medienbildung ist, statet ihren EDV-Raum neu aus. Dafür sind 16.000 € im Haushalt berücksichtigt. Bei der Grundschule muss der Belag des Allwetterplatzes erneuert werden. Die Kosten dafür

### Tirschenreuth als selbstbewusster Motor in der Region!

Im Haushalt 2016 sieht Franz Stahl eine erhebliche Stabilisierung und Weiterentwicklung für die Stadt. Das selbstbewusste Tirschenreuth fährt ab, so Stahl weiter und hat auch die Region federführend auf einen richtigen und neuen Weg gebracht. Denn Tirschenreuther Initiativen werden von anderen Kommunen gerne aufgegriffen.

Man werde weiter verstärkt investieren in allen Bereichen wie Verkehr, Entwicklungsspielräume für Industrie und Handwerk, die Weiterentwicklung städtebaulicher Konzepte, Versorgungs- und Entsorgungseinrichtungen, Bildungsstruktur und Kinderbetreuung, die Bedürfnisse der Gemeindeteile, die Erhöhung des Sicherheitsstandards besonders beim Feuerschutz, Freizeit, Erholung, Kultur und Tourismus.

Der Haushalt 2016 zeigt sehr deutlich, so Franz Stahl, dass sich Tirschenreuth als die Stadt mit der nachhaltigsten Lebensqualität und der offenkundigsten Zukunftsfähigkeit im Landkreis präsentiert.



Eine Wasser-Ringleitung vom Gebiet Sternwarte in Richtung B 15 wird derzeit gebaut. Damit wird das künftige Feuerwehrhaus ebenso angeschlossen wie das neue Baugebiet Lindenweg II.

liegen bei 60.000 €. Die laufenden Ausgaben, die für einen geordneten Schulbetrieb unerlässlich sind, belaufen sich bei der Grundschule auf 255.400 € und bei der Mittelschule auf 106.400 €.

### Viele Maßnahmen in den Gemeindeteilen

Weitere Verbesserungen ihrer Infrastruktur erfahren die Gemeindeteile, deren große Attraktivität in der ländlichen Region gefördert wird. Dabei spielt die Breitbandversorgung eine wichtige Rolle. Nachdem das Gebiet östlich von Tirschenreuth mit den Bereichen Wondreb und Matzersreuth in diesem Jahr aufgewertet wurde, folgen nun die Vorbereitungen für die Gebiete westlich und süd-östlich der Stadt. Bisher wurden rund 500.000 € investiert. Erneuert wird die Brücke in Kleinkonreuth mit Kosten von 220.000 €. Dazu ist eine Förderung aus FAG-Mitteln in Höhe von 130.000 € vorgesehen. Die Planungen für die Sanierung des Hüthauses in Hohenwald stehen. Das Haus soll, wie mit der Dorfgemeinschaft abgestimmt, als deren Treffpunkt zur Verfügung gestellt werden. Wegen der bautechnischen Schritte wird es in naher Zukunft ein weiteres gemeinsames Gespräch mit der Dorfgemeinschaft geben. Die Kosten werden 260.000 € betragen, wobei mit einer 50%igen Förderung über das Amt für ländliche Entwicklung gerechnet wird. Weniger kostenintensive Maßnahmen sind ein Ballfangzaun am Bolzplatz in Wondreb (7.000 €) und neue Spielgeräte bei den Kinderspielplätzen in Pilmersreuth a. Wald und in Matzersreuth.

### Tirschenreuth – auch eine grüne Stadt!

Im Bereich „Grün“ wird für Pflegemaßnahmen die beachtliche Summe von rund 620.000 € investiert. Dazu gehören insbesondere die Pflege des Fischhofparks mit neuen Beeteinfassungen bei den Stadtgärten und verschiedenen Nachpflanzungen. Hier werden rund 123.000 € aufgewendet. Es muss zum Selbstverständnis der Stadt gehören, dass der Fischhofpark eine entsprechende Pflege erfährt, sagt Franz Stahl, und dankt gleichzeitig den Mitgliedern des Fördervereins Fischhofpark für das große Engagement. Die Kosten für die Pflege aller weiteren Park- und Grünflächen im Stadtgebiet liegen bei rund 517.000 €.

## Tirschenreuther Jugendtag

Der Tirschenreuther Jugendtag veranstaltet am Samstag, den 25. Juni von 10 - 22 Uhr einen Jugendtag auf dem Gelände des Freibad-Parkplatzes an der Mähringer Straße.

Geboten werden u. a. ein Skate-Contest, ein Arschbomben-Contest und ein Beachvolleyball-Turnier. Der ATSV-Reitverein beteiligt sich mit Pferd und Infostand. Wer an den Wettbewerben aktiv teilnimmt, erhält freien Eintritt im Freibad. Am Stand des Jugendrats gibt es dazu entsprechende Armbänder.

## Neuwahlen bei der Feuerwehr

Bei der Dienstversammlung der Feuerwehr Pilmersreuth am Wald wurden unter der Leitung von Bürgermeister Franz Stahl die Kommandanten neu gewählt. Dabei wurde Christian Schuller für weitere sechs Jahre als Kommandant bestätigt.

Neu im Amt ist 2. Kommandant Klaus Mayerhöfer. Franz Stahl betonte, dass die Stadt für die insgesamt sechs Feuerwehren der Stadt etwa 250.000 € im Jahr ausgibt. Er lobte nicht nur die ständige Bereitschaft zur Hilfeleistung, sondern auch das gesellschaftliche Leben im Verein mit zahlreichen Aktivitäten.



Auf dem Bild (kro) von links: Vorsitzender Hubert Schuller, Kommandant Christian Schuller, sein Vertreter Klaus Mayerhöfer und Bürgermeister Franz Stahl.



(5)

(6)

(7)

(8)

Am 18. und 19. Juni veranstaltet der Verein „Gartentage“ auf dem Gelände (4). Auch ein Skate-Contest gehört zum Programm des Jugendtages, den der Tirschenreuther Jugendrat am 25. Juni beim Freibad-Parkplatz veranstaltet (5). Das Bullriding von Radio Ramasuri ist einer der Höhepunkte beim Bürgerfest in der Kreisstadt am 12. Juni (6). Rund 60 Vereine und Organisationen aus Tirschenreuth und den Ortsteilen unterstützen die Stadt mit vielerlei Angeboten. Mit Musik der Sunny Bottom Boys startet am 2. Juli der Amerikanische Abend des Tirschenreuther Lions Club im Fischhofpark (7). Weit über 1000 Karten haben die Veranstalter bereits im Vorverkauf abgesetzt. Im kommenden Jahr wird das Schauspiel „Der Oberpfälzer Jedermann“ von Johannes Reitmeier (8) wieder aufgeführt. Die Premiere wird am 7. April 2017 stattfinden.

## Bürgerfest 2016 am 12. Juni auf dem Tirschenreuther Marktplatz

**Musik, Tanz, Info, Essen und Trinken und auch Fußball. Alles ist geboten beim Tirschenreuther Bürgerfest!**

Rund 60 Vereine sind beim diesjährigen Bürgerfest beteiligt, das am Sonntag, dem 12. Juni stattfindet. Aus dem umfangreichen kulinarischen Angebot ist besonders die Ochsenbraterei des FSV zu nennen. Vor Ort ist auch Radio Ramasuri mit ihrem Bullriding und Liveberichten von der Veranstaltung.

Das Bürgerfest wird um 11 Uhr von Bürgermeister Franz Stahl eröffnet. Musikalisch unterhalten werden die Gäste dann bis 15 Uhr von der Stadtkapelle Tirschenreuth. Das Abendkonzert bestreitet die Formation „Horrido-Express“ ab 19 Uhr. Während des Nachmittags finden zahlreiche Vorführungen auf dem Podium vor der Bühne statt.

Beteiligt sind hier die Line Dancer, ATSV-Aikido, die Singklassen der Grundschule, die Tanzgruppe der Turngemeinschaft und die Gruppe „French Cancan“. Werner Gleißner wird dabei die Moderation übernehmen.

Natürlich gibt es auch für Kinder wieder viele Aktivitäten mit einer Hüpfburg, einem Karussell und zahlreichen Spielmöglichkeiten im Zentrum des oberen Marktplatzes.

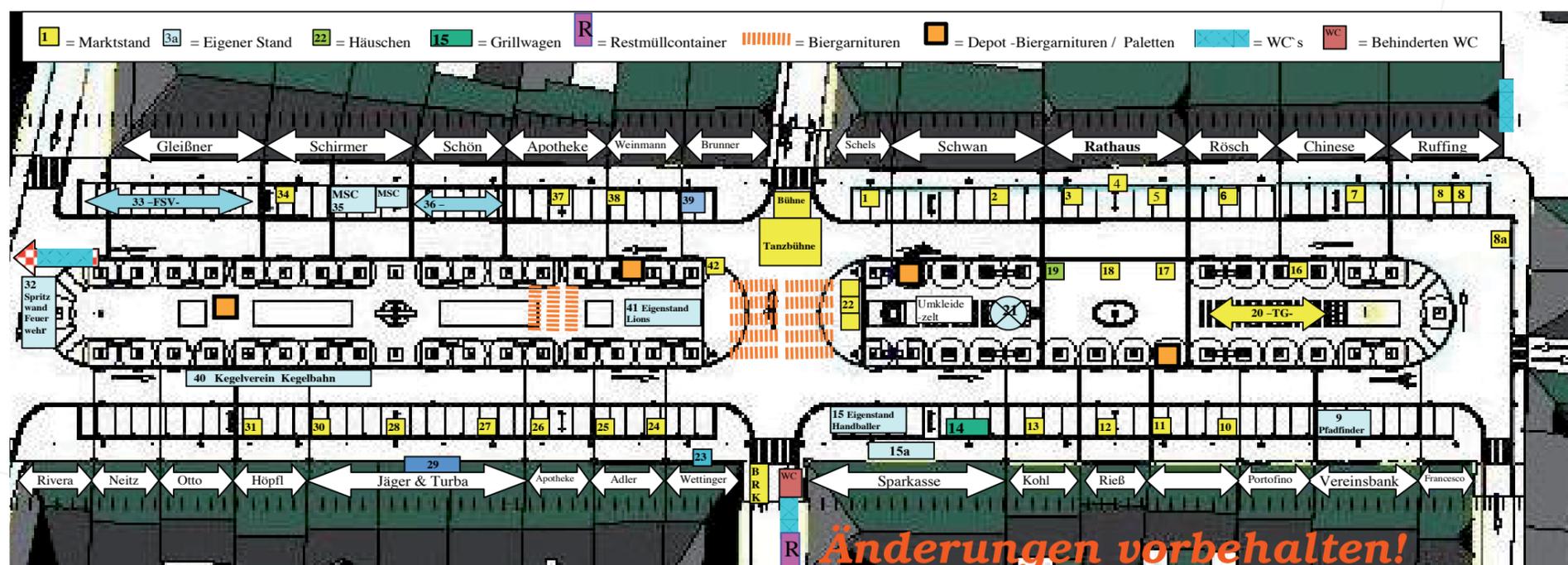
Und auch die Fußballfreunde kommen auf ihre Kosten, wenn um 21 Uhr die deutsche Nationalmannschaft bei der Europameisterschaft ihr Auftaktspiel bestreitet. Der FSV wird das Spiel am unteren Marktplatz anbieten.

Einen wichtigen Beitrag zum Fest leisteten die Mitglieder der „Aktion Solidarität“. Sie werden für Sauberkeit auf den Festgarnituren sorgen. Ein besonderer Service, der letztlich allen Besuchern zu Gute kommt.

Die Organisatoren vom Vereinsbeirat „basteln“ praktisch bis zum letzten Moment am Gesamtkonzept. Deshalb können sich auf dem abgedruckten Plan noch geringfügige Änderungen ergeben.



Auch ihr Auftritt steht beim Tirschenreuther Bürgerfest 2016 auf dem Programm: die Gruppe „French Cancan“. Reihe hinten, stehend von links: Lisa Schmid, Simone Kohl, Werner Gleißner, Hedwig Berner, Patricia Berner Reihe vorne, sitzend von links: Anja Berner, Alexandra Weiß, Ramona Nurtsch Fotograf: Stephan Heinz



- 1 amitie
- 2 ATSV Reitverein
- 3 JU/ CSU/ FU
- 4 AK Hist. Handwerk
- 5 Inforunde
- 6 Wasserwacht
- 7 Frauenbund
- 8 Pfarrgemeinderat
- 8a KAB
- 9 Pfadfinder
- 10 Bündnis Grüne 90
- 11 Feuerwehr Wondreb
- 12 VdK
- 13 Schützen Wondreb

- Käse/ Wein
- Schnitzel & Beilagen
- Minipizzas u.a.
- Besen binden, Fassrästel
- Glücksrad
- Zoiglbier
- Langos, Rotwein
- Leberkäs
- Kartoffelspiralen
- Kaffee und Kuchen
- Cocktails u.a.
- Umweltquiz
- Spirituosen
- Quizfragen
- Getränke, Schaschlik o.a

- 14 Traktor Oldie Club
- 15 Handballclub
- 15a Sparkasse
- 16 Franziskusjugend
- 17 KEB
- 18 Sozialteam
- 19 Krippenfreunde
- 20 Turngemeinschaft
- 21 Fa. Schieferl
- 22 MTT / FC
- 23 Ski-Club
- 24 BRK-Gemeinschaft
- 25 Reservisten
- 26 Tennisclub
- 27 FCN-Fanclub

- Grillspezialitäten
- Wein, Cocktails
- Hüpfburg
- Kinderschminken
- Kleinkinderbeschäftigung
- Kinderspiele
- Kaffee, Kuchen, Wein
- Bewegungsspiele für Kinder
- Kinderkarussell
- Zentralausschank
- Brotaufstriche
- Käse, Fisch- Lachssemmeln
- Fruchtspieße u.a.
- Chili, Wein, Käse
- Brezen, Käse

- 28 ATSV-Tischtennis
- 29 Kunstverein
- 30 frei
- 31 Arbeiterwohlfahrt
- 32 Feuerwehr
- 33 FSV
- 34 frei
- 35 MSC
- 36 Ramasuri
- 37 Schützengesellschaft TIR
- 38 Schwimmclub
- 39 Feuerwehr Lengelfeld
- 40 Kegelerverein
- 41 Lions
- 42 Böllerschützen

- Zielwerfen
- Tombola mit Exponaten
- Sauere Bratwürste, Glücksrad
- „Spritzwand“
- Ochsenbraterei/ Biere, Fußballübertragung
- Schnitzel mit Beilagen
- „Bullriding“
- Pils und Klopfer
- Blumentombola
- Weizenbier
- Kegelbahn
- Barbetrieb
- Infostand

- 11.00 Uhr: Anschließes des Bürgerfestes durch die Tirschenreuther Böllerschützen, anschließend Eröffnung durch Ersten Bürgermeister Franz Stahl
- 11.00 – 15.00 Uhr: Konzert der Stadtkapelle
- 13.00 Uhr: Tanzvorführung Line dance
- 15.00 Uhr: Vorführung Aikido
- 16.00 Uhr: Singklassen der Grundschule
- 17.00 Uhr: Tanzvorführung Line dance
- 18.00 Uhr: Tanzgruppe Turngemeinschaft
- 18.30 Uhr: French Cancan
- ab 19.00 Uhr: Konzert der Band „Horrido Express“

# Polzeiorchester Bayern kommt mit Sommerklängen nach Tirschenreuth



Zu Gunsten der Hilfsorganisation „Weißer Ring“ gibt das Polizeiorchester Bayern unter der Leitung von Diliانا Michailov am 11. Juni ein Benefizkonzert im Kettelerhaus.

**Am 11. Juni 2016 um 19.30 Uhr laden die Stadt Tirschenreuth und das Polizeiorchester Bayern zu einem Benefizkonzert in das Kettelerhaus in Tirschenreuth ein. Der Eintritt ist frei – Spenden kommen dem gemeinnützigen Verein „Weißer Ring“ zugute, der sich für die Unterstützung von Kriminalitätsoptionen stark macht.**

Unter dem Konzerttitel „Sommerklänge“ können sich musikbegeisterte Besucher auf einen vielfältigen Konzertabend freuen. Das Polizeiorchester Bayern spielt unter der Leitung von Dilianna Michailov, die unter anderem mit dem Sofia Festival Orchestra, dem Polizeiorchester Niedersachsen und dem Bundespolizeiorchester Hannover zusammen arbeitete. Die musikalische Bandbreite des professionellen sinfonischen Blasorchesters reicht von Ouvertüren und Märschen bis zu Arrangements der Jazz- und Filmmusik. Das Publikum erwartet ein abwechslungsreiches Programm mit klassischen und modernen Werken von u. a. Edward Elgar, Dmitri Schostakowitsch und Leroy Anderson. Neben Evergreens wie Copacabana von Barry Manilow oder dem brasilianischen Hit Tico Tico bekommen die Besucher zudem Filmmusik aus Robin Hood zu hören.

Das Polizeiorchester Bayern mit Sitz in der Landeshauptstadt München ist das professionelle, sinfonische Blasorchester der Bayerischen Polizei. Mit über 60 Jahren Bestehen kann das Ensemble auf eine bewegte Entwicklung zurückblicken. Aus ursprünglich 30 Polizisten entwickelte sich ein konzertantes Blasorchester aus 46 studierten Berufsmusikerinnen und -musikern. Das Polizeiorchester Bayern versteht sich als Bindeglied zwischen Polizei und Bürgern. Es stellt sich in den Dienst der guten Sache, indem es in Kooperation mit Veranstaltern aus ganz Bayern jährlich bis zu 60 Benefizkonzerte zu sozialen, karitativen und kulturellen Zwecken spielt.

Zu den Referenzen des Klangkörpers zählen beispielsweise der Weltsaxophonkongress in Straßburg, das aDevantgarde-Festival für zeitgenössische Musik in München, die Münchner Opernfestspiele oder das Festival junger Künstler in Bayreuth.

Initiiert hat das Konzert Josef Wittmann, der ehemalige Leiter der Polizeidirektion Weiden und heutige ehrenamtliche Landesvorsitzende des Landesverbandes Bayern-Nord des Weißen Rings.

## Historische Stadtführungen – Teil 2

2016



**Neue Szenen zur Geschichte unserer Stadt miterleben**

Ziehen Sie mit unseren Schauspielern durch die Jahrhunderte, erleben Sie einen mittelalterlichen Zoigl-Anstich im alten Musl-Wirtshaus, der dann auch noch probiert werden darf. Begegnen Sie dem Winterkönig Friedrich V. bei seiner Krönungsreise zum Tirschenreuther Schloss, erfahren Sie mehr über Karl IV. oder lassen Sie sich über die dunkle Seite des Verkaufs der Tirschenreuther Stadteiche aufklären. Ja und dann gab es auch noch den Herrn Goethe, der 1786 - inkognito - einen Halt in Tirschenreuth einlegte. Was er wohl machte in dem Tuchmacherstädtchen, das gar so schön liegt?



Bilder: Thomas Sporrer

### Offene Führungen:

Beginn jeweils um 18.30 Uhr:  
21. Mai, 19. Juni, 16. Juli,  
24. Juli, 07. August, 21. August  
Beginn um 15.30 Uhr:  
18. September, 15. Oktober

### Gruppenführungen:

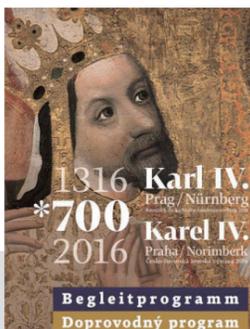
Beginn jeweils um 18.30 Uhr:  
22. Mai, 18. Juni, 17. Juli,  
23. Juli, 06. August, 27. August  
Beginn um 15.30 Uhr:  
17. September, 16. Oktober

**Treffpunkt:** An der Stadtmauer/Radparkplatz Regensburger Straße  
**Dauer:** ca. 100 Minuten  
**Kosten:** 13,50 Euro/Person - 300,00 Euro/Gruppe  
(inklusive Zoiglprobe für Erwachsene)

Die maximale Gruppengröße liegt bei 25 Personen.  
Für Jugendliche erst ab 14 Jahre geeignet.

Im Anschluss besteht die Möglichkeit zur einer Brotzeit und zum zwanglosen Plaudern mit Schauspielern und Gästeführern im Franz-Josef's-Atelier in der Hochwartstraße 7.

**Anmeldung und Vorverkauf** bei der Tourist-Info Tirschenreuth,  
Regensburger Str. 6, 95643 Tirschenreuth  
☎ 09631/ 600-248 oder 600-249 **erforderlich!**



## Impressum

**Herausgeber:**

Stadt Tirschenreuth · Maximilianplatz 35 · 95643 Tirschenreuth

**Verantwortlich:**

Peter Geyer · Tel. 0 96 31 / 6 09 11 · Fax 0 96 31 / 6 09 49  
peter.geyer@stadt-tirschenreuth.de

**Gestaltung und Druck:**

Druckerei Kohl · Maximilianplatz 10 · 95643 Tirschenreuth  
Tel. 0 96 31 / 12 81 · Fax 0 96 31 / 63 30  
info@kohl-druck.de

Auflage: 5.000 Exemplare

## Ferienfahrt für Kinder und Jugendliche nach La Ville du Bois und in die Normandie und Bretagne vom 31.07. - 06.08.2016

Der Partnerschaftsverein "amitié" und die Stadt Tirschenreuth veranstalten im Rahmen des Ferienprogramms 2016 wieder eine Begegnung für Kinder und Jugendliche im Alter von 11 - 16 Jahre in die französische Partnerstadt von Tirschenreuth nach La Ville du Bois und in die Normandie und Bretagne.

Die Teilnehmer sind in La Ville du Bois in der Stadt- und Sporthalle ESCALE untergebracht. Dort wird sowohl die Stadt als auch die nähere Umgebung erkundet (z.B. Paris und Versailles).

Besonders erlebnisreich ist auch ein dreitägiger Ausflug in die Normandie und Bretagne. Im Norden Frankreichs besucht die Jugendgruppe die weltberühmte Klosterinsel Mont St. Michel/Normandie.

Die Übernachtung ist im Hotel IBIS in St. Malo/Bretagne. St. Malo ist eine ehemalige befestigte Seeräuberstadt. Dort wird man auch die Möglichkeit für einen Badeaufenthalt am Meer an den dort weitläufigen Stränden nutzen.

Den Teilnehmern erwartet ein interessantes Programm. In der Partnerstadt wird man von dem dortigen Partnerverein mitbetreut. So erlernen die Teilnehmer z.B. das Boule Spiel und Land und Leute kennen. Der Partnerschaftsverein "amitié" stellt wieder mit seinem Vorsitzenden Peter Gold ein bewährtes Team von Pädagogen und Betreuern.

Teilnehmeralter: 11 - 16 Jahre  
Teilnehmerpreis: 260 €  
Leistungen: Fahrt, Unterkünfte in La Ville du Bois und in St. Malo, Ausflüge, Verpflegung, Eintritte

Anmeldungen: ab 2. Mai 2016 im Info Tourist Büro der Stadt Tirschenreuth 09631-600248  
Anmeldung per WEB: <https://tirschenreuth.feripro.de/>  
Anmeldung per E-Mail: [ferienprogramm@stadt-tirschenreuth.de](mailto:ferienprogramm@stadt-tirschenreuth.de)  
Informationen: Peter Gold Tel. 01719372628